



Vereinigung der
Kunsthistorikerinnen
und Kunsthistoriker
in der Schweiz

Association
suisse des historiens
et historiennes
de l'art

Associazione
svizzera degli storici
e delle storiche
dell'arte



UNIL | Université de Lausanne

Section d'histoire de l'art

Zweiter Schweizerischer Kongress für Kunstgeschichte Ausschreibung für die Sektionen / Call for Panels

Nach dem Vorbild und dem Verfahren des ersten nationalen Kongresses in Bern, der bei unseren Kolleginnen und Kollegen im In- und Ausland auf grosses Interesse stiess, wird die VKKS ihre zweite schweizerische Tagung an einer Universität der französischsprachigen Schweiz durchführen:

Der Zweite Schweizerische Kongress für Kunstgeschichte findet in Zusammenarbeit mit dem Institut für Kunstgeschichte der Universität Lausanne vom

22. bis 24. August 2013 an der Universität Lausanne, Anthropole, UNIL-Dorigny, statt.

Für die Kongressleitung von VKKS und UNIL verantwortlich zeichnen Prof. Dr. Kornelia Imesch Oechslin und Dr. Andreas Münch.

Während der drei Kongresstage sollen die unterschiedlichen Forschungsaktivitäten und -zusammenarbeiten unserer Disziplin in der Schweiz sichtbar werden. Im Zentrum stehen die aktuellen Fragen und Probleme in den verschiedenen kunsthistorischen Tätigkeitsfeldern – auch aus interdisziplinärer Perspektive – im nationalen wie internationalen Austausch. Weiter wollen wir erneut einen Rahmen schaffen, welcher der gesellschaftlichen Komponente angemessen Rechnung trägt und die Begegnung und den Austausch zwischen Kolleg/innen, Institutionen und beruflichen Netzwerken aller Landesteile mit unserem wissenschaftlichen Nachwuchs und mit internationalen Gästen ermöglicht.

Geplant sind maximal 15 halbtägige Sektionen/Panels, die jeweils Platz für bis zu fünf 20-minütige Kurzvorträge/Papers bieten werden, sowie Plenumsveranstaltungen, in der jeweils die Leitung der Sektionen einen exemplarischen Vortrag à 40 Minuten zu ihrem Panelthema hält. Sektionen, die disziplinäre wie interdisziplinäre Zusammenarbeiten zwischen Forschungsgruppen oder Institutionen zur Diskussion stellen, sind sehr willkommen – ebenso Panels, die neue theoretische und methodische Ansätze und Fragestellungen

behandeln und den Standort der Kunstwissenschaft in Wissenschaft und Gesellschaft reflektieren.

In einem ersten Schritt laden wir Sie ein, uns bis zum 15. Juni 2012 ein Abstract von maximal 1 Seite zusammen mit dem Vorschlag für ein Call for Papers der Sektion, die Sie leiten und organisieren möchten, zukommen zu lassen.

Unser Aufruf richtet sich an Kolleg/innen aus allen Arbeitsgebieten und Institutionen der Kunst- und Architekturgeschichte in der Schweiz: Universitäten, Forschungsinstitute, Kunsthochschulen, Museen, Ausstellungshallen, Denkmalpflegen und andere staatliche Institutionen sowie freischaffende und in der Privatwirtschaft tätige Kunsthistoriker/innen aus allen Landesteilen. Die Nachwuchsvereinigung *articulations* wird zudem wiederum seine eigene Sektion durchführen.

Konferenzsprachen sind Französisch, Deutsch, Italienisch und Englisch.

Die VKKS leistet einen Beitrag an die Kosten für die Übernachtung und die Anreise der Referent/innen aus dem Ausland. Alle Referent/innen sind von der Einschreibgebühr für den Kongress befreit.

Über die Auswahl der Sektionen entscheidet bis Anfang Juli 2012 die erweiterte Arbeitsgruppe von VKKS und UNIL. Die Sektionsleitungen schreiben anschliessend ihre Panels vom 15. Juli bis zum 31. Oktober 2012 öffentlich aus. Für maximal 2 der 5 Vorträge können ausserdem Kolleg/innen des eigenen Instituts sowie aus dem In- und Ausland persönlich eingeladen werden. Es liegt uns jedoch viel daran, dass der Nachwuchs trotz eigener Sektion auch für alle übrigen Einzelsektionen angemessen berücksichtigt wird.

Das Kongress-Sekretariat in Lausanne wird von Frau MA Caroline Recher, Assistentin am Institut für Kunstgeschichte, moderne und zeitgenössische Kunst und Architektur, geleitet:

MA Caroline Recher
Section d'histoire de l'art, époque contemporaine
Anthropole, bureau 3066
CH – 1015 Lausanne
T. +41 21 692 36 26
F. +41 21 692 29 15

Ihre Panelvorschläge reichen Sie in diesem ersten Schritt des Auswahlverfahrens bitte bis 15. Juni 2012 elektronisch ein an Kornelia Imesch Oechslin (kornelia.imeschoechslin@unil.ch) mit cc an Caroline Recher (caroline.recher@unil.ch).

Wir freuen uns sehr auf Ihre Sektionsvorschläge und auf ein erneut inspirierendes Zusammentreffen der Kunstgeschichte in der Schweiz im kommenden Jahr!

Mit freundlichen Grüssen

Im Namen des Vorstands der VKKS und der Lausanner Arbeitsgruppe
Prof. Dr. Kornelia Imesch Oechslin, Universität Lausanne, Institut für Kunstgeschichte,
moderne und zeitgenössische Kunst und Architektur / Dr. Andreas Münch, Präsident VKKS